

Quelle: Neue Westfälische, 06.10.2017

Erfolgreich für Westfalen unterwegs

Voltigieren: Das Team 3 von der RVG Bad Oeynhausen präsentiert sich stark beim Fünf-Länder-Wettkampf. Die Voltis bereiten sich jetzt auf den Saisonabschluss in Wehdem-Oppendorf vor

■ **Saarland/Bad Oeynhausen** (nw). Für eine Auswahl westfälischer Voltigierer hieß es: Auf ins Saarland! Auch die 3. Mannschaft der Reit- und Voltigiergemeinschaft Bad Oeynhausen gehörte zu den auserwählten Gruppen, die ihren Landesverband beim Fünf-Länder-Vergleichswettkampf repräsentieren durften.

Seit Jahren findet diese „kleine“ Deutsche Meisterschaft zwischen den Landesverbänden Westfalen, Rheinland, Rheinland-Pfalz, Hessen und Saarland statt. In 2017 führte der Weg ins saarländische Heiligenwald. Bereits zum dritten Mal nach 2014 und 2016 durften die Voltigierer des 3. RVG-Teams ihre Westfa-

len-Outfits einpacken und die weite Reise antreten. Für Mirjam Becker, Johanna Kassebaum, Sabrina und Melissa Henze, Anneli Harre, Hannah Siekmann, Mara Vortherms und Charlotte Isemann war das überregionale Turnier zugleich der Saisonabschluss in 2017. Dort wollten sie noch einmal ihr komplettes Leistungsvermögen zeigen. Samstag starteten sie auf ihrem Pferd Fabiano in die Pflichtprüfung und belegten den 3. Platz.

Trainerin und Longenführerin Frauke Kippschull freute sich sehr und hoffte, die Leistungen am Sonntag im Kürumlauf wiederholen zu können. Der Morgen begann sehr früh für die Badestädter Vol-

tigierer und ihre mitgereisten Fans. Leider zeigte Fabiano bei der Kürprüfung ein wenig Nervosität, die sich auch auf die auf ihm turnenden Voltigierer übertrug. Trotz leichter Unsauberkeiten im Kürprogramm belegten die Bad Oeynhausener Voltigierinnen mit 5,881 Punkten den 6. Platz. In einem stark besetzten Starterfeld bedeutete diese Platzierung fünf wichtige Punkte für die Länderwertung, die das Team Westfalen auf Rang zwei hinter dem Verband aus Rheinland-Pfalz beendete. Die mitgereiste Jugendwartin Jil Müller lobte nicht nur die gerade aktiven Voltigierer: „Unser Verein ist stolz und freut sich, die westfälischen

Farben nun schon zum zweiten Mal in diesem Jahr auf einer überregionalen Meisterschaft vertreten zu können. Wir sind sehr stolz auf das, was sich unsere Voltigierer im Laufe des Jahres erarbeitet haben.“

Nun bereiten sich alle Nachwuchsgruppen der Voltigiergemeinschaft auf ihren Saisonabschluss in Wehdem-Oppendorf vor. „Dann starten wir alle in ein intensives Wintertraining, damit die nächste Saison wieder so viele Erfolge bringen kann“, freut sich Voltigiererin und Ausbilderin Mirjam Becker. Weitere Infos zu den Trainingsmöglichkeiten, auch für Einsteiger, gibt es unter www.Voltigiergemeinschaft.de



Sie haben den Auftritt genossen: Die Voltis vom Team RVG Bad Oeynhausen III haben Westfalens Farben im Saarland vertreten. Links Trainerin Frauke Kippschull und Pferd Fabiano.

FOTO: RVG